

Die 78. Zusammenkunft der SüdEuropäischen Donaldisten

- 12 Erwachsene und 3 Kinder (je 1/3) ergaben gemeinsam ca. 13 Donaldisten, welche die Hymne der SED anstimmten. Sie endet mit dem schönen Satz: „Heut‘ gehört uns Südeuropa, morgen schon die ganze Welt“. Ich vermute dies ist der wahre Grund, weshalb Viola sich ganz im Stile spätrömischer Dekadenz auf der Bank drapierte. Sie selbst gab allerdings den profanen Grund an, sie habe sich mit einer überaus bössartigen Waschmaschine angelegt und nun habe sie Rücken.
- Nachdem auf dem Kongress beschlossen wurde, die DONALD in einen eingetragenen Verein zu transformieren, wollten wir Südeuropäer natürlich nicht zurückstehen: Die SED firmieren daher ab sofort **"VEB SüdEuropäische Donaldisten"**, wobei das VEB für Verband eingetragener **Bade-Enten** steht. Und jetzt kommts: Wir müssen dafür noch nicht mal unserer Satzung ändern.
- Schließlich kommt hier eine weitere Zeile unserer Hymne ins Spiel: "... und wir tun was uns gefällt".
- Einmal im Schwung wurde, ruckzuck, auch eine neue Unterorganisation gegründet: **Vereinigte Entenfreunde, die Richtungsweisende Entscheidungen durch Intensives Nachtreten, Sabotage, Meckerei und Endlose Interventionen Entgültig Revidieren. V.E.R.E.I.N.S.M.E.I.E.R.** Und schon ging das Gezänk los, wer sich diese famose Unterorganisation denn nun aus dem Kreuz geleiert hat. War es unser hochdekoriertes Kommissarisches Generalsekretär, oder doch der ebenso noble Bürgermeister von Timbuktu? Solange dieser Sachverhalt nicht eindeutig geklärt ist, stecke ich mir die Feder an den Hut. Das ist schließlich mein Protokoll und da kann ich schreiben was ich will! Zack!
- Mit Brigitte, die sich im Laufe des Abends zu meinem Erstaunen als "Uschi" entpuppte, war ich mir einig, dass der Donaldismus stark mit dem Zeitgeist unserer Generation verbunden und daher schwer auf die heutige Jugend zu übertragen ist. Von der Schwere dieser Erkenntnis tief betroffen stellten wir dann auch noch gemeinsam fest: „Was ist das hier für eine Welt, in der Sellerie in der Rhabarbersaftschorle schwimmt und grüne Elche an den Füßen aufgehängt werden!? Und überhaupt: Früher wurde noch mehr und besser gesungen!“
- Genug der Schwermut, denn diese wusste Uschis Gatte mit einer Art Pangalaktischer Donnergurgler auf das trefflichste zu bekämpfen. Keuch! Gurgel! Röchel!
- Der saubere Bürgermeister hatte wohl so eine Ahnung, dass ich gedenke, ihm seinen Ruhm abspenstig zu machen, denn er gab keine Ruhe um endlich auch Anerkennung einzuheimsen. Um ihn zu beruhigen wurde er zum „Offiziellen Mairennen-Beauftragten der SED“ (**OMBdSED**) ernannt. Er wird fürderhin alles unternehmen um ein für alle Male JEDES Mairennen im Namen des VeB SED zu gewinnen. Was er mit der Aussage „Wenn ich gewinne, gebe ich an wie 10 nackte Säcke Salz“ meint habe ich nicht weiter nachgefragt.
- Uschis und meiner Erkenntnis zu Trotz wurde angeregt eine Art „Küken Forscht“ ins Leben zu rufen. Naja wenn's hilft!
- Zum Abschluss gab es dann wie immer die Hymne unserer ehrwürdigen Mutterorganisation.

Protokollant: Leuchtkamel